

213

5. August 1941.

An die Druckerei H. Böhlaus Nachf.

Weimar

Sehr geehrte Herren!

Beiliegend und mit einer zweiten, gleichzeitig abgehenden Sendung erhalten Sie für die Strecker-Festschrift:

- 1) Manuskript des Titelbogens,
- 2) Manuskript des Registers (in Zetteln),
- 3) Bogen 1 und 4 - 19 zum Druck (teilweise noch mit kleinen Korrekturen),
- 4) Bogen 21 - 26 zur Revision.

Wir bitten, diese Arbeiten sogleich in Angriff zu nehmen. Ferner bitten wir, auch den Umschlag des Bandes schon zu setzen nach dem Muster der vorausgehenden Bände der "Schriften des Reichsinstituts". Ebenso bitten wir, den Umschlag für die Sonderdrucke zu setzen; er kann ebenso ausfallen wie der Umschlag des Bandes, nur mit dem deutlich hervortretenden Zusatz "Sonderdruck". In das Innere des Umschlages für die Sonderdrucke (nicht des andern Umschlages) bitten wir das Inhaltsverzeichnis zu setzen. Die Gesamtzahl der von den Verfassern bestellten Sonderdrucke beläuft sich nach der Ihnen früher übersandten Liste auf 1025. Wir bitten uns für beide Umschläge auch die Korrekturen zu senden.

^{schnelle} Für die Erledigung des Umbruchs und der Korrekturen sagen wir Ihnen unsern besonderen Dank und bitten Sie, die noch verbleibenden Arbeiten im gleichen Tempo durchzuführen. In diesem Falle werden Sie nach unserer Rechnung zu Beginn der zweiten Monatshälfte den ganzen Band zum Druck erhalten haben. Der 80. Geburtstag ist am 4. September, doch wird der Jubilar voraussichtlich verreisen, wir werden also das gebundene Widmungsexemplar schon am 1. September brauchen, um es ihm rechtzeitig zusenden zu können.

Heil Hitler !

I.A. gez. Erdmann